

Was tun, wenn Lebensmittelverkäuferin offensichtlich krank ist?

Beitrag von „Lea“ vom 12. Oktober 2012 02:43

Hallo CKR,
vielen lieben Dank für deinen Erfahrungsbericht. Sehr aufschluss- und lehrreich!

@ Friesin:

Klar, und?

Ich wollte jetzt eigentlich nicht die Tatsache diskutieren, wie blödsinnig es oft von uns Lehrern ist, uns bei ein("zwei")deutigen Krankheitssymptomen nichtsdestotrotz in die Schule zu schleppen. Die Ansteckungsgefahr ist ja gerade das "Lächerlichkeitsmerkmal" Nr. 1!

@ nurmalso und Melanie:

Nichts zu sagen und die Bäckerei (nicht-demonstrativ) zu verlassen, dafür war es schon zu spät. Ich war die einzige Kundin und war gedanklich mit der Auslage beschäftigt. Als ich den desolaten Zustand der Verkäuferin bemerkte, waren die Brötchen schon halb in der Tüte...

Melanie, du hast aber Recht und mir somit den Blick (wieder) geschärft: Man sollte seine Interessen klar vertreten. Im Grunde ist so eine vergleichsweise harmlose Geschichte eine gute Übung... 

Danke für eure Antworten! 